

Aus der Umgebung.

Schiffbr. 30. Januar. (Näher Tob.) Der im hiesigen Eisen-...
Wiedeln. 30. Januar. (Einsparungen.) Der Strafgefängnis...
Wiedeln. 30. Januar. (Schmiderei.) Gesehen erschien bei einer...
Groß-Weißand. 31. Januar. (Zehlbemerk.) Eine aufrege...
Wiedeln. 30. Januar. (Umsatz.) Dieser Tage wollte die...
Wiedeln. 30. Januar. (Ein Schadenfeuer.) Nach in dieser...
Luedlburg. 30. Januar. (Vermißt) wird seit einigen Tagen...
Wiedeln. 30. Januar. (Schwerer Unfall.) Gestern Mittag...
Gera. 30. Januar. (Zum Geraer Verzeihlich) schreibe die...

breder zu gewinnen. Die noch nicht verhängte Nachfrist, der Vorstand...
Gerichts-Zeitung. Strafkammer. Halle, 30. Januar.

Mädchenhandel. Die Entführungsgeschichte der Elisabeth...
Hilfsanstellung und verurtheilt Betrag. Handelt es sich...
Vollständig verurteilt. Die Verurteilung des Nebenklägers...

urkunde, da sie es zu Hause nicht ausbilden konnte. Dies wurde jedoch...
Hilfsanstellung und verurtheilt Betrag. Handelt es sich...
Vollständig verurteilt. Die Verurteilung des Nebenklägers...

Ich war krank. Wer nach wenigen Jahren war mein Gehalt ganz fast...
Probe gratis!

Hut-Magazin „zum Pfau“. Leipzigstraße 96, neben der...
Besondere Leistung: Herren-Hüte, mod. 1,80 an bis 10 Mt.

Hausfrauen, verlangt stets ausdrücklich MAGGI's Bouillon-Kapseln und weiset andere Marken zurück!

JOHN CRAVEN-BURLEIGH Berlin SW. 297, Leipzigerstrasse 84.

Kut-Magazin „zum Pfau“, Leipzigstraße 96, neben der...
Besondere Leistung: Herren-Hüte, mod. 1,80 an bis 10 Mt.

künstliche Augen. Neue Erfindung, Adhäsionsaugen. L. Müller-Ur, Augenkünstler aus Leipzig.

Grosse Geflügel-Ausstellung in „Freyberg's Garten“ zu Halle a. S. vom 30. Januar bis 2. Februar 1903.

Beinkranke aller Art, veraltete Wunden werden ohne Operation, ohne Verwundung, nach...

Schülerpension Linde, Gr. Steinstr. 29. Das Pensionat erfreut sich durch erliche Fürsorge sowie...

Verstänliche Wirkungen bei Hals- und Lungentiden, Katarhen, Engbrichtigkeit, Asthma, Verschleim, Erbrechen, Husten, Keuchhusten...

Polytechnisches Institut, Friedberg in Hessen. I. Gewerbe-Akademie, II. Technikum...

Geschäfts-Übernahme. Eines geschäftigen Kaufmanns zur Kenntnis, daß ich heute die...

Spargel-Sonderpreise

Die

haben noch Gültigkeit.

1 Pfd. Stangenspargel	p. Dose	55 Pfg.
1 Pfd. do. H. 18/20	" "	75 "
1 Pfd. do. L. 14/16	" "	88 "
2 Pfd. do. L. 28/30	" "	145 "

Garantie für jede Büchse.

Meine Preise für Haushaltswaaren, Porzellan und Glas bitte zu beachten.

Bär

54 Gr. Ulrichstrasse 54.

Total-Ausverkauf.

Wegen gänzlicher Auflösung meines Geschäfts werden von heute ab sämtliche **Möbel, Spiegel, Polsterwaaren** zu sehr billigen Preisen anverkauft. **Otto Maseberg, Inh.: Ww. Adolfinne Maseberg, Gr. Ulrichstr. 10. Mars-la-Tour, Hof.** Verkaufte Sachen können bis Juli ausbezahlt werden.



Brillen, Klemmer
mit **Bathenow Gläsern**
werden jedem Auge sorgfältig angepasst.
Anfertigung nach ärztl. Vorl. im **Optischen Institut Otto Unbekannt**
Gr. Ulrichstraße 1a.



Grosser Versand am
"Beck's", Aulmader
Brau, Mühlb. Bier-
gerbräu, H. Bauer'sche
Biere, Bauers u. Aulm-
bacher, Beck's.
Kein Pringenbräu, hoch-
fein! Alle Biere sollen
sich köstlich bis zum letzten
Tropfen, schon neue
Konstruktion, kein Per-
forieren mehr im Bier. **Höfel Prinz**
Heinrich, Bernburgerstr. Tel. Nr. 2429
Hof. Fritz Obst.

Pfannkuchen
backen, mit Erdbeer, Pfirsich, Mar-
schan u. s. w.
3 St. = 10 ¢, ungefüllt 5 St. = 10 ¢.
Fr. Donner, Lindenstr. 56 u.
Hannisdorfer 3.

Neue Sonntag's Maskenball
mit Preisverteilung, im Concerthaus.
Sonntag: „Concerthaus.“
Nächsten Montag 8 Uhr
im Gaihof zum Bär
Verfammung
und Vortrag über Prinz Louis Fer-
dinand von Preußen. Ehemal. Regi-
ments-Regimentär willkommen.

Restaurant Hofburg,
Indw. Wuchererstr. 3,
Inh.: L. Müller.
Spec. Ausb. der holländ. Artien-
brauerei und der ersten Culmbacher
Brauerei. Mittagstisch im Abdomen.
Große Abend-Speisefarte.
Louis Müller,
früher Müller's Hotel, Gülden in Anh.
Großes schönes Vereinszimmer und
mübl. Zimmer zu vermieten.

Goldene Rose,
Hannisdorferstr. 19.
Mittagstisch im Abdomen.
60 und 85 Pfg.
Hallescher Lied-Fraies.
Neue Sonntag's
Wochentag-Gesellschaftabend.
Gäste sind willkommen.
Sonntag 8 Uhr
Speckkuchen, früher Freitag, bis sehr be-
liebten Becklers von C. Bauer.
Von 7 Uhr Abends humor. Familien-
Abend, wozu freil. einladet Gust. Mühl,
Thurmstr. 127, „Zum Wasserthurm“.

Freyberger Bierthuben,
Bernhardstr. 23.
Montag den 2. Februar
Gr. Schlachtfest,
wozu freil. einladet **Ernst Voigt.**
Jeden
Montag u. Donnerstag
Gr. Schlachtfest.
Bernh. Borgia, Tomplag 10.
Sonntag den 1. Februar

Lüderitz' Berg. Bock
von Bauer's Felsenkeller.
Frühen Speckkuchen. Bodwürstchen. Frische Pfannkuchen.

Frauenbildungsverein.
Mittwoch d. 4. Februar, Ab. 8 Uhr, im Saale d. Reichshof's, Cing. Kaufenberg
Vortragsabend,
Bräulein Dr. Käthe Windscheid
aus Leipzig.
Die deutsche Frauenbewegung und ihre Bedeutung für unsere Zeit.
Herren und Damen sind als Gäste willkommen.
Der Vorstand. J. A. Dr. Agnes Wolf.

Orchestermusik-Verein.
Montag d. 2. Februar 1903, Abends
8 Uhr im „Kronprinz“
2. Gastabend des Oit.-Vereins.
Haydn, Sinfonie G dur.
Meyerbeer, Arie a. d. Hugenotten.
Chopin, Polonaise A dur.
Beethoven, Romanze.
Ries, Gavotte.
Wagner, Ouv. „Rienzi“.

Restaurant Südstr. 55.
Sonntag den 1. Februar
Grosser Familien-Abend.
Für gute Getränke u. Unterhaltung
ist bestens gesorgt.
Es ladet freundlich ein
Florentin Fritsch.

Restaurant Prinzenhof.
Es liegen zur Ansicht aus:
3 Tintenfische,
gelangen im Stogertal vom Dampfer
„Gony“.
Es ladet freundlich ein
Otto Zweifel.

Gasthaus Möderau.
Sonntag den 1. Februar
Grosser Maskenball.
Es ladet freundlich ein
Fritz Panzer.

Bockbierfest
Sonntag und Montag, Sonntag früh
Speckkuchen, wozu freil. einladet
W. Richter,
St. Ulrichstr. 9.

Friesenhalle,
Old Berlin u. Arienstraße.
Gute Sonntags u. morgen Sonntag
Großer Narren-Abend.
Narrenappen gratis.
Friedrich Blume.

H. Schreuer's Restaurant,
Ludwig Wuchererstraße 33
Sonntag **Gr. Familien-Abend.**
Sappen gratis.

Bauer's Felsenkeller.
Sonntag den 1. Februar, von früh an
Beckbier
und **Speckkuchen,**
wozu freundlich einladet
C. Trinkaus.

Restaurant zur Eintracht,
Langestraße 31.
Gute Sonntags u. morgen Sonntag
Großes Bockbier- u. Feil.
Sitzu musikalische Unterhaltung.
Vollmägen gratis.
Um zahlreichem Besuch bitten
Otto Berndt.

Gesangverein
P. Kaestner's Liedertafel
„Eintracht“.
Dienstag den 3. Februar 1903
12. Stiftungsfeier
im „Burgtheater“, Halle-G.
— Anfang 8 1/2 Uhr. —

Krieger-Begräbniss-Verein.
Montag den 2. Febr., Abends 8 1/2 Uhr
im Vereinsbanke „Hotel Kronprinz“
Erdentliche Generalversammlung.
Wird zahlreichem Besuch erwartet.
Der Vorstand.
Deutsche Trinkstube, Schloßberg
1.
Sonntag den 1. Febr. Narrenabend,
zugleich Wähltag von Beckbier, wozu
ergeben einladet
Gustav Brinkmann.

Litterarische Gesellschaft, Halle a. S.
(Vereinslokal: Loge zu den fünf Thürmen, Albrechtstrasse.)
Montag den 2. Februar, Abends 8 1/4 Uhr
Vortrags-Abend
Felix Hollaender-Berlin:
„Der Hausierer“. — „Der Geächtete“. — „Studiosus Melzer“.
Hierauf zwangloses Beisammeln. Für Nichtmitglieder sind Karten
à 3 Mk. in der Buchhandlung von Schroedel & Simon erhältlich.
Der geschäftsführende Ausschuss.

Richard Rohde's Restaurant,
Wörmlitzerstraße 1.
Sonntag: **Bockbier und Spedtkuchen.**

Cyrelor Lauben-fest!
Restaurant „Ascania“, Thomasius-
strasse 38,
Morgen Sonntag mit **Klimbim,**
wozu ergeben einladet **Alb. Keil.**
Kaiser-Kaffee. Gr. Ulrichstr.
Vom 1. Februar 1903 ab täglich
Grosses Concert
des berühmten **Hollens-Ensembles**
Die Klassiker.
— Sonntag Anfang 4 Uhr Nachmittags. —

Schützenhof an der Haide.
Morgen Sonntag
Grosses Frei-Concert.
Mittwoch den 4. Februar cr. 1903

Grosses Schlachtfest.
Concerthallen, Gr. Wallstr. 1.
Sonntag von 4 Uhr ab
Kränzchen.
Es ladet freundlich ein **A. Krüger.**

Schiessklub Feinkorn!
Unter
1. großes Narren-Kränzchen,
verb. mit großartigen Scherz-Aufführungen und gr. Preisverteilung findet Sonntag
den 1. Februar im **Diemitzer Schloßchen** statt. Anfang 4 Uhr.
Es ladet ergeben ein **Ter Vorstand.**

Deutscher Kaiser, Diemitz.
Sonntag den 1. Februar:
Ballmusik.
wozu freundlich einladet **Paul Schanz.**

Restaurant zu den 2 Thürmen,
Geiststrasse 23.
Sonntag und Sonntag
H. Bockbier von C. Bauer,
bazu hochfeinen Speckkuchen und Ragout an.
Ergeben **C. Schöke.**

Gesellschaftshaus Hohenzollern,
Ludwig Wuchererstrasse 39.
Sonntag den 1. Februar 1903
Grosses Waldfest mit Narrenkränzchen.
— Anfang 8 1/2 Uhr. —

Deutscher Kaiser, Dessauerstr.
12.
Sonntag den 1. Februar von 4 Uhr an:
Ball-Musik.
wozu jedem gestattet. wozu jedem gestattet.

„Haidekrug“.
Zu der am Sonntag den 1. Februar, Abends 7 1/2 Uhr stattfindenden Nach-
feier von **Railers Geburtstags,** bestehend in Concert, Theater und
Ball, ladet ergeben ein **Herm. Gummel.**

Inventur-Ausverkauf

behalten sich grosse Posten

Gardinen, weiss u. crême, Portièren u. Tischdecken

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Emil Höschel, Gr. Ulrichstrasse 52.

Kaisersäle: 10. Februar, 7^{1/2} Uhr:
Berliner Tonkünstler-Orchester
 mit
Richard Strauss.

Wagner: Tannhäuser-Overtüre, Vorspiel „Tristan u. Isolde“, Meister-
 sänger-Vorspiel, Luzzi; Tasso. Beethoven: Egmont-Overtüre. Rich.
 Strauss: Tod und Verklärung.
 Karten zu 3, 2, 1^{1/2} u. 1 Mk. in der
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
 Heute Sonnabend den 31. Januar:
 Wiederholte Vorstellung
 des 2. Januar-Programms.
 Sonntag den 1. Februar:
 Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr
2 grosse Vorstellungen
 des täglich
 neuen glänzenden Spielplans.
 1. **Die Heirat des Bräutigams**,
 das non plus ultra der Bühnen-
 komik.
 Die 4 **Mac Gaverns**, atomballische
 Tanzleistungen. — Orig. **Ferry**
Carway, musikal. Sprach-Gemälde.
 Die **Barnett-Company**, 8 Berli-
 nische atomballische Komödianten. —
Antonio Gates, Humorist mit
 brillantem, nur lebendigsten Repertoire.
 — **Miss Wilson**, Duettistin-Kon-
 zertistin. — **Gescher Dafferty**,
 gemächlich, lustig, populär. — **Etika**
Nicklas, deutsch-ungarische Sängerin
 und Tänzerin. — **American Bio-**
scope, die Welt und der Welt,
 kolorierter Bilder-Pracht-Spiel.

Montag den 2. Februar:
Einmaliges Gastspiel
 der beliebtesten Sängerin u. berühmten
 Tänzerin
Cleo de Mérode.
 Grösste Eintrittspreise.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
 Montag den 2. Februar er.
Einmaliges Gastspiel
 der berühmten Tänzerin und vielgeleiteten Schöne
Cleo de Mérode.

Grösste Eintrittspreise.
 Logenplatz 2,50 Mk. — I. Rang unumm. 1,75 Mk. — II. Rang Mittelpl. 1,25 Mk.
 — I. Rang unumm. 1 Mk. — Lokalpl. 1 Mk. — II. Rang 0,50 Mk.
 Vorausbestellungen auf nummerierte Stipplage werden im Theaterbüro
 entgegengenommen.

Donnerstag den 5. Februar, Abends 7^{1/2} Uhr
 in den „Kaisersälen“
Beethoven-Klavierabend
 von
Frederic Lamond.
 Programm: 1. 32 Variet. (C-moll). Sonate op. 29 (C-dur). Sonate
 op. 90 (E-moll). 2. Bagatelle op. 126. Sonate op. 31
 (D-dur). 3. Variet. op. 76 (D-dur). 3. Andante favori.
 Sonate op. 57 (A-dur).
 Concertflügel: Bechstein.
 Billets zu 3, 2, 1^{1/2} u. 1 Mark in der
 Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch, jetzt alle Promenade 1a.
 Fernsprecher 2129. Für Studierende beim Universitäts-Kaufhaus.

Saalschlossbrauerei.
 Sonntag den 1. Februar, Abends 8 Uhr:
Unterhaltungs-Abend.
 „Eine Meeresfahrt an Spaniens sonniger Küste“.
 Projektions-Vortrag von H. Heyne, unter Vorführung farbiger Nischenbilder.
 Eintrittspreise zu 80 und 15 Pf., Abendkasse 40 u. 25 Pf. Sind in der Saal-
 schlossbrauerei zu haben. F. Winkler.

„Sachsenburg“, Trotha.
 Sonntag den 1. Febr.: **Grosser Maskenball**
 des Musik-Vereins Trotha. Kostenlos zu 25 Pfg. sind bei den Vereinsk-
 mitgliedern, sowie im Lokal zu haben.
 Große musikalische Ueberrassungen mit grosser Preisverteilung.

„Kaiser Wilhelmshalle“.
 Donnerstag den 5. Februar
Elite-Maskenball.
 Die 3 schönsten Damenmasken erhalten wertvolle Prämien.

Ernst Kittelmann's Restaurant.
 Sonntag den 1. Februar
Grosses Nasenfest
 mit Preisverteilung.
 Die grösste Nase erhält den 1. Preis.
 Hierzu ladet ergebenst ein D. O.

Künstlerheim,
 Sonntag den 1. Februar
Anstich von ff. Bockbier
 aus der Brauerei von C. Bauer.
 Vorm. von 11—1 Uhr Artisten-Frühstücken.
 Während dieser Zeit erhält jeder Besucher ein Paar Bockwürstchen gratis!
 Abends von 8 Uhr **Grosser Bockrummel.**
 Soziales gratis! Der Kneiper singt selbst!
 Es ladet ergebenst ein Rich. Uhle.

Auf nach dem Weinberg!
 Morgen Sonntag den 1. Februar
Grosses Narrenkränzchen.
 Punkt 8 Uhr Teilnahme durch sämtliche dekorierte Nämme.
 Entree frei. Max Albert.

Bauer's Brauerei-Ausschank
 Rathenburgerstrasse 3.
 Sonntag den 1. Februar
Ausschank von vorzüglichem Bockbier.
 Sonntag früh ff. Speckkuchen.
 Hochachtungsvoll Paul Heinrich.

Welt-Panorama. Geöffnet von
 2—10 Uhr.
 Berlin, Königsplatz.
Wagner u. i. w.

Thielemann's Restaurant
 u. Rossfleisch-Speisewirtschaft.
 Sonntag: **Grosser**
humoristischer Narrenabend.
 Um 9 Uhr Einzug des Prinzen
Carnaval.
 Hierzu ladet ganz ergebenst ein D. O.

Lüke's
Hôtel u. Restaurant,
 Kapellenstrasse.
 Chef: **Otto Herrmann.**
 Sonntag früh von 9 Uhr:
Speckkuchen.

Zeugner's Restaurant,
 Liebenauerstr.
 Sonntag und Montag
Grosses Bockbierfest.
 Zum Frühstück: **Speckkuchen,**
 wozu freundlichst einladet **Zeugner.**
 Für Unterhaltung ist bestens gesorgt.
Turnverein „Germania“,
Beuchlitz.
 Unser diesjähriger
Maskenball
 findet Sonntag d. 8. Febr.
 von Abends 7 Uhr an im Koch'schen
 Lokal statt. Karten sind im Lokal zu haben.
 Der Vorstand.

Gasthaus Röpzig.
 Sonntag den 1. Februar
 von Abends 7 Uhr
Ballmusik,
 wozu freil. einladet C. Gottschalk.

Restaur. Ascania,
 Thomassstrasse 38.
Kegelbahn
 — Sonntag frei. —

Wettin,
 Gasthof zum Prinz v. Preussen.
 Sonntag den 1. Februar
Grosser Bockbierfest,
 wozu ergebenst einladet
Elste.

„zur Olive“
 Ludwig Bucherstr. 26.
 Heute Sonntag den 1. Februar
Grosser Narren-Abend
 mit orientalischem Bedienung.
 Für Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Apollo-Theater.

Direktion: **Gustav Poller,**
 am Niederplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofs.
 Heute: **Besten Tag im Januar-Programm,**
 Sonntag den 1. Februar, Nachm. 4 und Abends 8 Uhr:
2 große Vorstellungen
 In der Nachmittags-Vorstellung: Kullerren sämtlicher neu
 engagierten Kräfte.
 Der völig neue, glänzende Spielplan:
Der Liebbling von Halle
Jean Clermont mit seinem Miniatur-Gesetz
 à la Barnum-Balley.
 Einzige existierend! Unübertroffen an Komik!
6 Postillons, das beste, heute existierende
 Orig. Damen-Gesang u. Tanz-Ensemble.
3 Mackway's mit ihrer grossen, unermüdlich
 excentrischen Genialität:
„Alles in Trümmern!“
Detta Waldau, die brillante, bestens renom-
 nierte Soubrette-Künstlerin.
A. Bo-Kou und sein Diener,
 komische Jongleur-Scene.
Jacques Brown, vorzüglicher Gesangs- und
 Tanz-Humorist.
Goltz-Crio „Der Drahtzeit-Platz auf Angela“.
Dröse's Velograph, Vorführung lebender Photos
 grossen Neuzerlei!

Gold. Hirsch.
 Sonntag den 1. Februar
Pariser
Ball-Abend.
 Anfang Nachm. 4 Uhr.
 Sollesteigtes Orchester. — Verkehr nur für bessere junge Leute.
Im Restaurant
Humoristisches Bockbierfest.
 Neue Kapelle. Neue Kapelle.

Schade's Schützenhaus.
 Sonntag den 1. Februar
Volks-Maskenball.
 Zur Aufführung kommt:
„Max und Moritz auf der ersten Kunstreise.“
 Die 3 schönsten Damenmasken werden prämiert. Anfang 6 Uhr.

Böhmische Bierhalle,
 Rathhausstr. 6.
Grosses carnevalistisches
Culmbacher Bockbierfest.
 Grössttägiges Damen-Orchester
 im elektr. Blumenlokal. — Abends 10 Uhr:
hochfeinen Speckkuchen.
 Sonntag: **Neues Damen-Orchester.**
G. Helbig.

Restaurant „zur Schwemme“.
 Sonntag den 1. Februar
Bockbier von C. Bauer, dazu Speckkuchen.
 Es ladet ergebenst ein **Hermann Gläser.**

Eduard Frommann's Restaurant,
 Liebenauerstrasse 157.
Sonntag: grosser Pfannkuchenschmaus.
 Hierzu ladet ergebenst ein D. O.

Restaurant „zur Olive“
 Ludwig Bucherstr. 26.
 Heute Sonntag den 1. Februar
Grosser Narren-Abend
 mit orientalischem Bedienung.
 Für Unterhaltung ist bestens gesorgt.

Wegen bedeutender Erweiterung

meiner

Leder- und Spielwaaren-Abtheilung

Helle ich von heute ab sämtliche

Nickel-, Holz- u. Luxuswaaren

z. B. Tafel-Aufsätze, Nickeltische, Nickel-Kaffeesevice, Vasen, Vogelbauer, Salonsäulen, Paneele, Bauerntische etc. zum Ausverkauf und gebe dieselben zu jedem nur annehmbaren Preise, meist zur Hälfte des früheren Werthes ab.

Obige Waaren sind im Parterre meines Verkauflokales ausgefellt und bitte ich, von dieser nie wiederkehrenden günstigen Gelegenheit ausgiebigen Gebrauch zu machen.

Georg Glausnitzer,

früheres Delat.-Geschäft
Klooss & Bothfeld,
Gr. Ulrichstr. 8.

Massage

Hau C. Renne,
Magdeburgerstr. 47.

Stadttheater Halle a/S.

Direktion: M. Richards.
Sonntag den 1. Februar 1903.
Nachmittags:
5. Volks-Vorstellung zu kleinen Preisen.
Anfang 8 1/2 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.
Der Waffenschmied von Worms.
Komische Oper in 3 Akten.
Text und Musik von Albert Lortzing.
Regisseur: Theo Raven.Dirigent: Kapellmeister Bernhard Eitel.

Personen:
Hans Etabinger, Bräutigam
Waffenschmied u. Uziakant Carl Brandes
Marie, seine Tochter. Marga Diez
Ritter Graf von Lindenau. Josef Ramta.
Georg, sein Knappe. Rob. Schöner.
Ritter Wolf von Schöner. Eugen Gutz.
Immentraut, Mariens Er-
steherin. M. Schäfer-Kruse.
Werner, Gastwirt, Sta-
bmanns Schwager. Theo Raven.
Ein Gefelle. Theobald Müller.
Bürger und Bürgerinnen von Worms
Gefellen und Bedienten.
Ort der Handlung: Worms.
Zeit: 16. Jahrhundert.

Im 2. Akt: Einre: **Schwanentele,**
Gefungen von Herrn Eugen Gutz.
Nach dem 2. Akt eine längere Pause.

Außerdem:
6. Sonder-Vorstellung
bei vollständig aufgehobenem Abonnement.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.
Zum 18. Male:
Mit vollständig neuer Ausstattung an Dekorations-
Gefällen, Requisiten, malerischen
Einrichtungen und Beleuchtungs-Effekten.

Die Heide um die Erde

in 80 Tagen.
Mit einem Vorspiel **Die Wette um eine Million.**
Großes Ausstattungsstück mit Gesang, Tanz,
Circulationen und Tänzen in 3 Akten, und
15 Bildern u. d. Einzug u. Zerst. Roms.
In Szene gesetzt vom Direktor M. Richards.
Regie: Oberregisseur Carl Schöling.
Dirigenten: Kapellmeister Wilh. Vogelstein.
Die Ballett-Formationen sind von der Ballett-
meisterin Adele Stralberg-Wilf einstudiert.

Personen:
Hilias (Sog) Hans Robius.
Thomas (Kianan) Herm. Traeger.
Walter (Walp) G. Kullermann
Robt. Gullman Robt. Robt.
Andreas Stuart A. Schönhoff.
Rit. Detlevie Fritz Wernb.
Archibald Corchian, ein reicher
Amerikaner Julius Wiele.
Passagier, Leiter eines Club G. Stralberg.
Margarethe, Wäldchens Braut.
etc. etc. etc. Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Inventur-Ausverkauf

dauert unverändert fort.

C. F. Ritter,
Leipzigerstrasse 90.

Bären-Bräu, Harz 51.

Höchst schenkwürth, stannenerregend.

Neu! **Bärenhöhle.** Neu!

Montag den 2. Februar 1903.
136. Vorstellung im Abonnement. 4. Viertel.
89. Vorstellung im Haben-Ab. Farbe: weiß.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Mit neuer Ausstattung an Dekorations-
und Beleuchtungs-Effekten.
Novität! Zum 2. Male: Novität!

Louise.

Musik-Roman in 4 Akten und 5 Bildern.
Dichtung und Musik von G. Capartier.
Aus dem Französischen übertragen von O. Neigel.
In Szene gesetzt vom Regisseur Theo Raven.
Dirigent: Kapellmeister Robert Erdmann.

Die Taverne.

Personen:
Der Vater Aug. u. Nanoff.
Die Mutter Maria Giesela.
Louise Maria Ulrich.
Julien G. u. Sumalda.
Der Nachschmied Fritz Gruffel.
Der Karronfänger Hermann Topf.
Der Vater Emil Robt.
Der Wirthbauer Rob. Wender.
Der Lieberdichter Theo Raven.
Der junge Dichter Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Personen:
Hans Robius.
Herm. Traeger.
G. Kullermann
Robt. Robt.
A. Schönhoff.
Fritz Wernb.
Julius Wiele.
G. Stralberg.
Minna Müller.

Die Handlung spielt in Paris in der Gegen-
wart.
Szenenfolge: 1. Akt: Zimmer einer Arbeiter-
wohnung. 2. Akt: 1. Bild: Strassenplatz.
2. Bild: Arbeiterinnen-Wirth. 3. Akt: Garten
auf der Höhe des Montmartre. 4. Akt:
wie 1. Akt.
Nach dem 2. und 3. Akt längere Pausen.

Neues Theater.
Direktion: E. M. Mautner.
Sonntag den 1. Februar 1903.
Nachm. 4. Kleine Preise.
Flachmann als Erzieher.
Abends 8. **Das Schoskind.**
Montag: Theaterdorf.

Stadt-Theater Leipzig.
Neues Theater.
Sonntag den 1. Februar 1903.
Oberon.
Montag den 2. Februar 1903.
Alt-Heidelberg.

Altes Theater.
Sonntag den 1. Februar 1903.
Nachmittags:
Prinzessin Goldhaar.
Abends:
Der blinde Passagier.
Montag den 2. Februar 1903.
Die Hexe von Boissy.

Café Roland.
Deute
Großes Abschieds-Concert
der Kapelle
Gosinsky.
Ab Sonntag:
Großes Familien-Concert
der uribelen
Moochbacher Bauern-Kapelle.
Anfang 4 Uhr Nachmittags.

Saalschlossbrauerei.

Sonntag den 1. Februar, Nachm. 8 1/2 Uhr:
Großes Concert,
ausgeführt vom Philharmonischen Orchester.
Entrée 30 Pfg. NB. Vom 8. bis 11. Februar
täglich von 4-7 Uhr **Großes Volksfest-Concert.**

Sport-Hôtel.

Morgen Sonntag Abend 8 Uhr
Großes Concert
der Kapelle des Königl. Regimts. General-Adjutant Graf Blumenthal*
(Magdeburg) Nr. 96. O. Wiegert.

Wintergarten.

Sonntag den 1. Februar, Abends 8 Uhr
Großes Militär-Concert, Streich-
Musik.
ausgeführt vom Trompeter-Corps des Mansfelder
Feld-Art. Regts. Nr. 75. F. Stade.

Maskenball Wintergarten

Montag den 2. Februar, Anfang 7 Uhr
in sämtlichen Sälen.
Prämierung der 3 schönsten Damenmasken.
Großartige Dekoration.
Hermann Kahl.

Maskenball Wintergarten

Montag den 2. Februar, Anfang 7 Uhr
in sämtlichen Sälen.
Prämierung der 3 schönsten Damenmasken.
Großartige Dekoration.
Hermann Kahl.

Maskenball Wintergarten

Montag den 2. Februar, Anfang 7 Uhr
in sämtlichen Sälen.
Prämierung der 3 schönsten Damenmasken.
Großartige Dekoration.
Hermann Kahl.

Zoolog. Garten

Sonntag den 1. Februar,
Garten Uhr Vortrag:
Grwachlene 30 Pfg.,
Kinder 20 Pfg.,
von 12 Uhr ab:
Grwachlene 50 Pfg., Kinder 30 Pfg.
Nachm. von 3 1/2 Uhr ab
Großes Militair-Concert,
ausgeführt von der
Kapelle d. Königl. Regts. Nr. 36.

Lieskau.

Sonntag den 8. Februar 1903
Großes Maskenball,
worauf ergeben einladet
Fenner.

Rauchklub Sennowitz.

Unter diesjähriger
Maskenball
findet Sonntag den 8. Februar im
Sennowitz'schen Lokale statt. Karten für
einladende Gäste sind bei den Mitgliedern
und im Lokale vorher zu haben. Obige
Karte kein Zutritt.
Anfang 7 Uhr. Per Forstland.